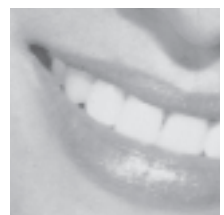
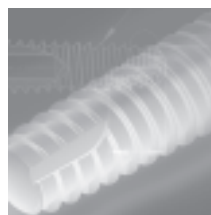
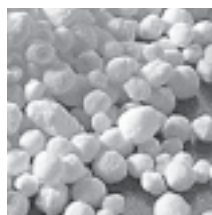




## Bericht zum III. Quartal 2006



Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. September 2006

## KONSOLIDIERUNGSKREIS

curasan AG, D-Kleinostheim	Muttergesellschaft
curasan Benelux BV, NL-Veenendaal	100 % Vertriebsgesellschaft
curasan Inc., US-Raleigh	100 % Vertriebsgesellschaft
Pro-tec Medizinische Produkte GmbH, D-Kleinostheim	100 % F&E- und Produktionsgesellschaft

## ANGABEN ZUR AKTIE

WKN / ISIN / Kürzel	549 453 / DE 000 549 453 8 / CUR
Aktienart	Stammaktie ohne Nennwert
Anzahl der Aktien	5,75 Mio.
Streubesitz	62,80 %
Schlusskurs 2.1.06 /	
Schlusskurs 29.9.06 (Xetra)	3,05 Euro / 1,75 Euro
Höchster Schlusskurs /	
Niedrigster Schlusskurs (Xetra)	3,13 Euro / 1,70 Euro
Börsenumsatz in Xetra und Frankfurt (1.10.05-30.9.06)	7,41 Mio. Euro
Marktkapitalisierung zum 29.9.06	10,06 Mio. Euro
Freefloat-Faktor lt. Deutsche Börse AG	0,6280
Freefloat Marktkapitalisierung zum 29.9.06	6,32 Mio. Euro

## KENNZAHLEN

Mio. EUR	1.1.-30.9.06	1.1.-30.9.05	Veränderung
Umsatzerlöse	6,23	5,90	6 %
– Biomaterials	5,05	4,92	3 %
– Pharmaceuticals	1,18	0,98	20 %
EBIT	– 2,53	– 1,69	– 50 %
Cash Flow	– 2,04	– 0,32	
Mitarbeiter absolut	76	72	6 %

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE UND GESCHÄFTSFREUNDE,  
LIEBE MITARBEITER,

mit diesem dritten Quartalsbericht präsentieren wir Ihnen die Geschäftsentwicklung der curasan AG und der mit ihr verbundenen Unternehmen in den Monaten Januar bis September 2006.

Die positive Umsatzentwicklung der ersten sechs Monate hat sich im dritten Quartal gefestigt: Der Umsatz konnte in den ersten neun Monaten um 6% gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Die Steigerung wurde sowohl im Segment Biomaterialien als auch im Segment Pharma erzielt. Zum Ende des dritten Quartals konnte, später als zunächst erwartet, mit dem aktiven Verkauf des dentalen Implantatsystems REVOIS® begonnen werden.

Am 23. September 2006 veranstaltete die curasan AG zum zehnten Mal in Folge ihre „Frankfurter Implantologie Tage“ (FIT), diesmal in den Räumen der Deutschen Bibliothek. Unter dem Motto „Fit für die Zukunft“ präsentierten bei der gelungenen Jubiläumsveranstaltung renommierte Referenten aus Hochschule und Praxis vor rund 130 Teilnehmern ihre neuesten Erfahrungen in der Implantologie und bei der Augmentation mit dem Knochenaufbaumaterial Cerasorb®.

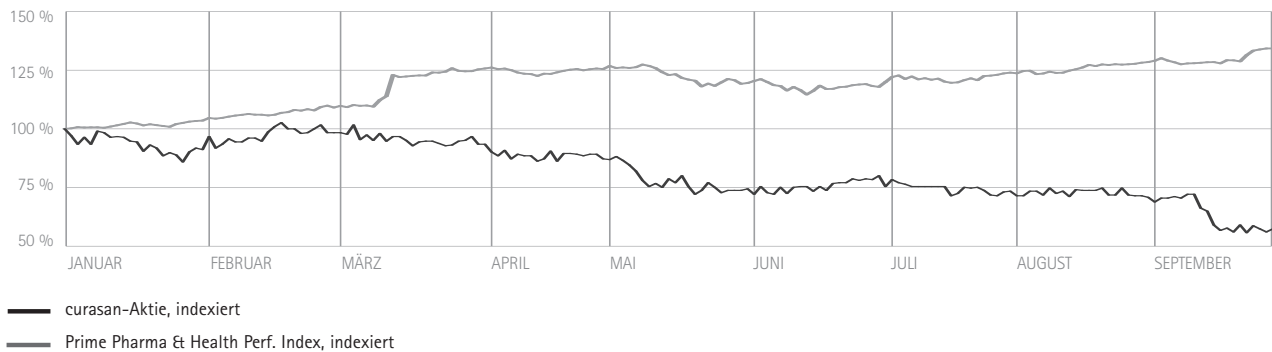
Auf besonders großes Interesse stießen die Vorträge über Anforderungen an zukunftsorientierte Implantatsysteme und die ersten Falldokumentationen mit dem neuen Implantatsystem REVOIS®. Die anwesenden zahnmedizinischen Redakteure werden darüber in den nächsten Wochen in verschiedenen dentalen Fachmagazinen berichten und damit die Zielgruppe der potenziellen Anwender auf die Vorteile des REVOIS® Implantatsystems aufmerksam machen.

Unser Dank gilt allen Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Dienstleistern und Anteilseignern. Ihr Vertrauen ist die Basis unserer Arbeit.

curasan AG,  
der Vorstand

Kleinostheim, im November 2006

## KURSVERLAUF curasan-AKTIE



## DIE AKTIE

Der Wert der curasan-Aktie bewegte sich im dritten Quartal 2006 zwischen 2,39 Euro und 1,70 Euro. Die im Vergleich zu den Vorjahren eher geringe Umsatzsteigerung von 4% im ersten Halbjahr verunsicherte einige Investoren. Dabei ist jedoch auf den erfolgreichen Aufbau des internationalen Vertriebsnetzes, die Erwartungen aus der Markteinführung von REVOIS® und die gut gefüllte F&E-Pipeline zu verweisen.

Die curasan-Aktie spiegelt das Potential des Unternehmens derzeit nicht angemessen wider.

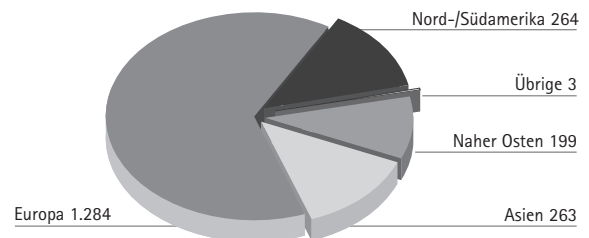
## UMSATZ DER PRODUKTBEREICHE

Der Umsatz des Konzerns ist in den ersten neun Monaten 2006 gegenüber der Vorjahresperiode um 6% gestiegen. Im dritten Quartal erzielte das Unternehmen eine Umsatzsteigerung von 8,6% gegenüber dem Vorjahresquartal. Dies betraf sowohl das Segment Biomaterialien, und damit Cerasorb®, als auch das Segment Pharma. In den Zahlen zum dritten Quartal sind erstmalig Umsätze mit REVOIS® enthalten.

Der Umsatz mit Cerasorb® konnte sowohl im Inland als auch im Ausland gesteigert werden. Das stärkste Umsatzwachstum verzeichnete dabei Cerasorb®M. Auch bei Mitem® erfolgte eine deutliche Steigerung.

Die Auslandsumsätze betragen per Ende September 2 Mio. Euro. Das sind 32,3% der Gesamtumsätze (i. Vj.: 35%). Die Außenumsätze der Tochtergesellschaft in den USA haben sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt und die der curasan Benelux liegen auf Vorjahresniveau.

## Auslandsumsatz Konzern



Der Schwerpunkt der Segmentrechnung liegt im Segment Biomaterialien. Die Segmenterträge im aufgelaufenen Berichtszeitraum sind gegenüber dem Vorjahr trotz höherer Umsatzerlöse insgesamt niedriger wegen geringerer sonstiger betrieblicher Erträge. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich das negative Segmentergebnis durch Kostensteigerungen. Das Segmentvermögen verringerte sich gegenüber Vorjahr vor allem bei den sonstigen Vermögenswerten durch den Verkauf der Restkaufpreisforderung (Delta Select) an eine Bank. Die Segmentinvestitionen fallen in diesem Jahr niedriger aus, da im letzten Jahr Investitionen in das Warenwirtschaftssystem getätigt wurden.

Segmentabschreibungen und Segmentverbindlichkeiten weisen gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Veränderungen auf.

## Segmentberichterstattung Berichtsquartal

(€ 000)	Pharma	Bio	N.A.	Gesamt	Inland	Ausland	N.A.
<b>Segmenterträge</b>							
2006	532	1.522	0	2.054	1.591	463	0
2005	546	1.492	0	2.038	1.569	469	0
<b>Segmentergebnis</b>							
2006	- 236	- 546	- 79	- 861	- 474	- 308	- 79
2005	33	- 684	- 126	- 777	- 162	- 489	- 126
<b>Segmentinvestitionen</b>							
2006	0	6	0	6	6	0	0
2005	0	73	0	73	73	0	0
<b>Segmentabschreibungen</b>							
2006	0	159	0	159	159	0	0
2005	0	158	0	158	158	0	0

## Segmentberichterstattung Berichtsjahr

(€ 000)	Pharma	Bio	N.A.	Gesamt	Inland	Ausland	N.A.
<b>Segmenterträge</b>							
2006	1.495	4.491	0	5.986	4.565	1.421	0
2005	1.303	5.254	0	6.557	4.655	1.902	0
<b>Segmentergebnis</b>							
2006	- 776	-1.449	- 307	-2.532	-1.283	- 942	- 307
2005	- 220	-1.131	- 345	-1.696	- 396	- 955	- 345
<b>Segmentinvestitionen</b>							
2006	0	11	0	11	11	0	0
2005	0	87	0	87	87	0	0
<b>Segmentabschreibungen</b>							
2006	0	455	0	455	455	0	0
2005	0	400	0	400	400	0	0
<b>Segmentvermögen</b>							
2006	748	7.507	0	8.255	5.612	2.643	0
2005	1.424	10.668	0	12.092	8.273	3.819	0
<b>Segmentverbindlichkeiten</b>							
2006	686	2.239	0	2.925	2.137	788	0
2005	534	2.498	0	3.032	2.138	894	0

## FORSCHUNG, ENTWICKLUNG UND ZULASSUNG

Neben der Bevorratung der REVOIS® Systemteile standen die Weiterentwicklung des Implantatsystems und die neuen Generationen von Knochenersatzmaterialien im Vordergrund. Die Patentschriften für eine optimale Ergänzung der Cerasorb®-Produktlinie wurden im September hinterlegt. Zum Jahresende werden die Unterlagen

zu weiteren Produktzulassungen erarbeitet und Schritte zur Erfassung wichtiger Materialdaten eingeleitet.

Die Unterlagen für die Zulassung von REVOIS® in den USA wurden bei der FDA eingereicht.

Eine für das Projekt Knochenkleber zielführende Tierstudie wurde erfolgreich abgeschlossen.

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IAS / IFRS)

(€ 000)	Quartal 1.7. bis 30.9.06	Quartal 1.7. bis 30.9.05	Kumuliert 1.1. bis 30.9.06	Kumuliert 1.1. bis 30.9.05
Umsatzerlöse	2.128	1.960	6.238	5.907
Sonstige betriebliche Erträge	34	224	135	601
Bestandsveränd. an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- 108	- 146	- 387	49
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	838	535	2.377	2.175
Personalaufwand	952	871	2.888	2.919
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögensg.	159	158	455	400
Sonstige betriebliche Aufwendungen	966	1.251	2.798	2.759
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 861</b>	<b>- 777</b>	<b>-2.532</b>	<b>-1.696</b>
Zinserträge/-aufwendungen	- 12	- 19	- 28	- 49
Sonstige Finanzerträge/ -aufwendungen	0	0	0	0
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>- 873</b>	<b>- 796</b>	<b>-2.560</b>	<b>-1.745</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	337	254	906	636
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>- 536</b>	<b>- 542</b>	<b>-1.654</b>	<b>-1.109</b>
Ergebnis je Aktie (IAS)	- 0,09	- 0,11	- 0,29	- 0,22
Ergebnis je Aktie (DVFA/SG)	- 0,09	- 0,11	- 0,29	- 0,22
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (IAS)	5.750	5.000	5.750	5.146
Cash Earnings je Aktie (DVFA)	- 0,13	- 0,12	- 0,37	- 0,26

In den ersten neun Monaten beliefen sich die Umsatzerlöse auf 6,2 Mio. Euro (i. Vj.: 5,9 Mio. Euro). Die sonstigen betrieblichen Erträge sind um 466 TEuro geringer als im Vorjahr, da im Vorjahr verstärkt Rückstellungen aufgelöst wurden. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich unser Bestand an eigenen produzierten Waren um 387 TEuro erheblich reduziert (i. Vj.: Bestandsaufbau um 49 TEuro).

Der Wareneinsatz im Konzern betrug 2,4 Mio. Euro. Bezogen auf die Gesamtleistung – das sind Umsatzerlöse zuzüglich Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen – entspricht dies 40,6% (i. Vj.: 36,5%).

Der Personalstand ist gegenüber Vorjahr mit 68 Mitarbeitern (VAK) um 5 Mitarbeiter im Bereich Marketing/Vertrieb gestiegen, um REVOIS® sowohl national als auch international in den Markt einzuführen.

Mitarbeiter (VAK)	30.9.2006	31.12.2005	30.9.2005
Marketing / Vertrieb	34	31	29
Betrieb	19	19	19
Forschung / Zulassung	5	5	5
Finanzen / Controlling	5	5	5
Zentralbereich	5	5	5
<b>Gesamt</b>	<b>68</b>	<b>65</b>	<b>63</b>

Die Abschreibungen auf Sachanlagen, Immaterielle Wirtschaftsgüter und Firmenwerte zeigen gestiegene Werte durch neue Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen trotz Vorleistungen für die Markteinführung von REVOIS® auf Vorjahresniveau; dies wurde dank adäquater Kosteneinsparungen in allen anderen Kostenarten erreicht.

Das negative Betriebsergebnis (EBIT) liegt wegen niedrigerer Sonstiger betrieblicher Erträge und aufgrund der Bestandsveränderungen bei 2,5 Mio. Euro (i. Vj.: 1,7 Mio. Euro). Zusätzlich hat der wegen Wartung des Reinraums planmäßig erfolgte Stillstand der Tochtergesellschaft Pro-tec das Konzernergebnis belastet. Nach Berücksichtigung der Zinsaufwendungen und der Latenten Steuern ergibt sich ein Fehlbetrag von 1,7 Mio. Euro (i. Vj.: 1,1 Mio. Euro).

## BILANZ UND CASH FLOW

Gegenüber dem Vergleichszeitraum ist der Anstieg der liquiden Mittel auf den Verkauf der Restpreisforderung (Delta Select) zurückzuführen. Dafür haben im Gegenzug die Sonstigen Vermögenswerte abgenommen. Im Vergleich zum Jahresende 2005 haben die liquiden Mittel in den ersten neun Monaten 2006 abgenommen, unter anderem durch das negative Betriebsergebnis und die Vorleistungen zur Markteinführung von REVOIS®.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind leicht angestiegen. Die Vorräte hingegen konnten in den ersten neun Monaten abgebaut werden.

Mit 5 Mio. Euro sind die kurzfristigen Vermögensgegenstände doppelt so hoch wie die kurzfristigen Verbindlichkeiten mit 2,6 Mio. Euro.

Die immateriellen Vermögenswerte liegen auf Vorjahresniveau. Aufgrund des Jahresfehlbetrages stiegen die latenten Steuern.

Deutlich gesenkt werden konnten die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Die Eigenkapitalquote beträgt 80,8% (i.Vj.: 82%).

Der Finanzmittelbestand verringerte sich gegenüber dem Anfangsbestand bis zum Ende des Berichtsquartals um 2 Mio. Euro auf nunmehr 1,4 Mio. Euro. Mit dem Beginn des Verkaufs von REVOIS® werden dem Unternehmen liquide Mittel zufließen. In den letzten Monaten führten dagegen Vorleistungen für die Bevorratung und Ausgaben für das Pre-Marketing von REVOIS® zu einem Mittelabfluss.

## KONZERNBILANZ (IAS / IFRS)

(€ 000)	30.9.2006	31.12.2005
<b>Aktiva</b>		
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel	1.359	3.405
Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.044	714
Vorräte	2.647	2.850
Rechnungsabgrenzungen und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	41	617
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	5.091	7.586
Sachanlagevermögen	1.664	1.805
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.125	2.305
Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
Latente Steuern	7.580	6.674
Sonstige Vermögenswerte	734	354
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>17.194</b>	<b>18.724</b>
<b>Passiva</b>		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen	1.234	456
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	966	1.273
Rückstellungen	189	400
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	185	285
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	2.574	2.414
Langfristige Darlehen	55	44
Pensionsrückstellungen	368	383
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	296	320
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	5.750	5.750
Kapitalrücklage	20.803	20.803
Ausgleichsposten Währungsdifferenzen	-21	5
Ergebnisvortrag	-10.977	-9.051
Jahresergebnis	-1.654	-1.944
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>13.901</b>	<b>15.563</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>17.194</b>	<b>18.724</b>

## KAPITALFLUSSRECHNUNG (IAS / IFRS)

(€ 000)	1.1. bis 30.9.2006	1.1. bis 30.9.2005
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.654	- 1.109
Abschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	455	400
Außerplanmäßige Abschreibung auf Gegenstände des Umlaufvermögens	0	0
Zahlungsunwirksame Posten (Latente Steuern)	- 906	- 636
Zunahme der langfristigen Rückstellungen	- 15	16
Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
Zu-/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	449	- 68
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	- 650	302
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	-2.321	- 1.095
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 134	- 31
Einzahlungen aus dem Verkauf eines Geschäftsbereiches	- 380	1.297
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	- 514	1.266
Einzahlung aus Eigenkapitalerhöhung	0	- 592
Einzahlung/Auszahlung aus der Begebung/ Tilgung von Anleihen und Finanzkrediten	789	98
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	789	- 494
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-2.046	- 323
Andere Wertveränderungen des Finanzmittelbestands	0	0
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.405	775
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.359	452

## AKTIENBESITZ DER ORGANMITGLIEDER

Name	Funktion	i. Tsd. Bestand	Änderung seit 31.12.05
Hans-Dieter Rössler	Vorstandsvorsitz	2.127	0
Dr. Detlef Wilke	Aufsichtsratsvorsitz	12	0

## KAPITALKONTENENTWICKLUNG

Kapitalkonten Mio. €	Gez. Kapital	Rück- lagen	Bilanz- verlust	Summe
Stand am 1.1.2006	5,75	20,80	-10,99	15,56
Aufgelaufenes Ergebnis	0,00	0,00	- 1,66	- 1,66
Stand am 30.9.06	5,75	20,80	-12,65	13,90
Stand am 1.1.2005	5,0	19,84	- 9,08	15,76
Aufgelaufenes Ergebnis	0,25	- 0,84	- 0,04	- 0,63
Stand am 30.9.05	5,25	19,0	- 9,12	15,13

## AUSBLICK

Im Bereich Investor Relation wird sich die curasan AG am 28. November 2006 beim Deutschen Eigenkapitalforum in Frankfurt am Main vor Analysten und Redakteuren von Wirtschaftszeitungen präsentieren. Außerdem sind Besuche bei potentiellen und bestehenden Investoren im vierten Quartal geplant.

Als wichtiger Bestandteil bei der Vermarktung von REVOIS® führt die curasan AG von Oktober bis Dezember eine bundesweite Roadshow für das Fachpublikum durch. Auf zahlreichen Veranstaltungen können sich implantologisch tätige Zahnärzte über das neue Implantatsystem informieren und die praktische Handhabung in Workshops direkt vor Ort kennen lernen.

Wir erwarten bis Jahresende als Resultat dieser Maßnahmen einen deutlichen Aufschwung in der Umsatzkurve von REVOIS®. Auch im Exportgeschäft zeichnet sich eine positive Entwicklung ab. So konnten bereits Verträge über den Vertrieb von REVOIS® mit internationalen Vertretern abgeschlossen werden, die im 1. Halbjahr 2007 greifen werden.

Der Geschäftsbericht des Jahres 2006 erscheint Ende März 2007.

## FINANZKALENDER

Februar 2007	Veröffentlichung vorläufige Jahreszahlen 2006
März 2007	Geschäftsbericht 2006
Mai 2007	Veröffentlichung des 3-Monatsberichtes
21. Juni 2007	Hauptversammlung

## IMPRESSUM

curasan AG

Lindigstraße 4

D-63801 Kleinostheim

Tel.: +49 (0) 6027 4686-0

Fax: +49 (0) 6027 4686-686

info@curasan.de

www.curasan.de

Konzept und Realisierung:

fischerAppelt, ziegler GmbH, Hamburg